

## **PRESSEMITTEILUNG**

NR.: 38/2025 ▪ DATUM: 16. März 2026

### **Jahreshauptversammlung der Feuerwehr 2026**

Die Kameradinnen und Kameraden der Eberswalder Feuerwehren versammelten sich am 13. März 2026 in der Stadthalle „Hufeisenfabrik“ im Familiengarten Eberswalde, um gemeinsam mit dem stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Maik Berendt, Landrat Daniel Kurth sowie Vertreterinnen und Vertretern aus Stadtpolitik und „Blaulichtfamilie“ das ereignisreiche Jahr 2025 Revue passieren zu lassen. Zudem wurden 34 engagierte Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt in den nächsthöheren Dienstgrad befördert. Grundlage hierfür waren unter anderem die sogenannten Truppmann-/Truppfrau-Ausbildungen der letzten Wochen. Die vornehmlich ehrenamtlich agierenden Ausbilderinnen und Ausbilder bereiteten insgesamt 25 Kameradinnen und Kameraden auf den Einsatz und die Prüfungen vor.

Der höchste am Abend zuerkannte Rang einer Brandinspektorin bzw. eines Brandinspektors ging an Andrea Hensch-Beutler, Robert Beutler und Johannes Hensch. Maik Berendt nutzte die Gelegenheit, der Freiwilligen Feuerwehr den besonderen Dank der Stadtverwaltung sowie der Bürgerinnen und Bürger zu übermitteln. Er unterstrich, die hohe Bedeutung für die Stadt Eberswalde, eine besondere „Kultur des Zusammenwirkens“ der Feuerwehren wahrzunehmen und zu erleben:

„Der Mut sich immer wieder diesen Situationen zu stellen, verdient höchsten Respekt. Dies gilt für die Kolleginnen und Kollegen unserer Berufsfeuerwehr ebenso wie für die vielen Frauen und Männer, die sich ehrenamtlich in unseren Freiwilligen Feuerwehren engagieren. Die Menschen in unserer Feuerwehr übernehmen Verantwortung für andere Menschen und damit für unsere Stadtgesellschaft – häufig neben dem Beruf, der Familie und sonstigen Verpflichtungen. Dieses Engagement ist alles andere als selbstverständlich und damit aller Ehren wert.“

Im Jahr 2025 absolvierten die 258 Angehörigen der Eberswalder Feuerwehren insgesamt

Der Bürgermeister  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pressestelle

Telefon: 03334 / 64-512  
Telefax: 03334 / 64-519

Besuchsanschrift:  
Breite Straße 41-44  
16225 Eberswalde

E-Mail: [pressestelle@eberswalde.de](mailto:pressestelle@eberswalde.de)  
(nur für formlose Mitteilungen  
ohne digitale Signatur)

1065 (2025: 992, Anstieg von 7,4 Prozent) Einsätze. Im Durchschnitt kam es demnach zu rund drei Anforderungen pro Tag. Das Einsatzspektrum weitet sich hierbei immer stärker aus: von der Brandbekämpfung und der Rettung von Verletzten bis hin zu Hilfsleistungen bei Unfällen auf Straßen sowie Gefahrstoffeinsätzen.